Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis WiSe 2025/2026
Ägyptologisches Institut/Ägyptisches Museum –Georg Steindorff–
Universität Leipzig

Stundenplan WiSe 24/25 – Ägyptologisches Institut der Universität Leipzig

	Montag		Dienstag		Mittwoch		Donnerstag		Freitag
9-10	03-AEG-2014: Hieratische Kursive *Gill* S413	03-AEG-3118: Historische Perspektiven auf die ägyptische Kultur I *Kockelmann* S415	DIENSTBERATUNG		03-AEG-2121: Das Alte Ägypten in Zeit und Raum (V) = 03-FKG-0001 *Kockelmann* S415	03-AEG-2032/3132: Neuägyptisch I als 2., 3., 4., 5. oder 6. Sprache *Böhm* S413	03-AEG-2011: Mittelägyptisch I (Ü) *Böhm* S413		
10-11				03-AEG-2012: Mittelägyptisch II (S) *Stegbauer* S405				03-AEG-2012: Mittelägyptisch II (Ü) *Stegbauer* S405	
11-12	03-AEG-2033/3133: Demotisch I als 2., 3., 4., 5. oder 6. Sprache *Gill* S413	03-AEG-2011: Mittelägyptisch I (S) *Kockelmann* S415	03-AEG-2124/03-FKM-0001 (S): Einführung in die Methodik, Hilfsmittel und Theorien der Ägyptologie *Böhm* S413		03-AEG-2107/3112: Anatomie der Ägyptischen Kultur(en) anhand ausgewählter Beispiele I *Kockelmann* S415		03-AEG-2121: Das Alte Ägypten in Zeit und Raum (Ü) *Böhm* S413		03-AEG-1007:Aktuelle Forschungs-schwerpunkte *Brose* S415
12-13									
13-14	03-AEG-2103: Einführung in die Archäologie und Museumsarbeit *Helmbold-Doyé* S413		03-AEG-3011: Ägyptische Literatur in exemplarischer Auswahl *Stegbauer* S405						
14-15									
15-16			03-AEG-2034/3134: Ptolemäisch I als 2., 3., 4., 5. oder 6. Sprache *Dils* S413		Forschungskolloquium *Kockelmann* S415		03-AEG-03-AEG-3205: Projektarbeit II *Naether* S413		
16-17									
17-18									
18-19							AEGYPTIACA (i. d. R. erster Donnerstag des Monats, HS 12)		

Stundenplan WiSe 24/25 – Ägyptologisches Institut der Universität Leipzig

03-AEG-3114: Objekt und Zeit
Raue
Samstag 20.12.2025 10:00–18:00 Uhr (Krochhochhaus, Raum 601)
Sonntag 21.12.2025 10:00–18:00 Uhr (Krochhochhaus, Raum 601)

03-AEG-2106: Das Alte Ägypten als Zivilisationsmodell
Faust/Graen/Lang/Helmbold-Doyé
Samstag 25.10.25, 10:00–18:00 Uhr (Treffpunkt: Archäologisches Museum; Universitätsplatz 12; 06108 Halle)
Freitag 21.11.25, 10:00–18:00 Uhr (Treffpunkt: Ägyptisches Museum -Georg Steindorff-; Goethestraße 2; 04109 Leipzig)
Samstag 22.11.25, 10:00–18:00 Uhr (Treffpunkt: Antikenmuseum; Ritterstraße 14; 04109 Leipzig)
Samstag 24.01.26, 10:00–18:00 Uhr (Treffpunkt: Antikenmuseum; Carl-Pulfrich-Str. 25; 07745 Jena)

03-AEG-3103: Öffentlichkeitsarbeit und PR im Museum
Braun/van Recum
Freitag 21.11.2025 10:00 –18:00 Uhr (Seminargebäude, S015)
Samstag 22.11.2025 10:00 –18:00 Uhr (Krochhochhaus, Raum 601)
Sonntag 23.11.2025 10:00 –18:00 Uhr (Krochhochhaus, Raum 601)

Module Bachelor of Arts

Bei Fragen kontaktieren Sie bitte die für den Kurs zuständige Ansprechperson.

03-AEG-2011 „Mittelägyptisch I“

Prof. Dr. Holger Kockelmann; Dr. des. Billy Böhm

Seminargebäude, S413 und S415

Erste Sitzung: 13.10.2025

Prüfungsform: Übungsserie (Bearbeitungszeit 1 Woche)

Empfohlen für: 1. Semester

Leistungspunkte: 10

03-AEG-2011_S „Grammatik des Mittelägyptischen, Teil I“ Prof. Dr. Holger Kockelmann 2 SWS Mo 11:15–12:45 Uhr Seminargebäude, S415 Erste Sitzung: 13.10.2025
03-AEG-2011_Ü „Übungen zur Grammatik des Mittelägyptischen, Teil I“ Dr. des. Billy Böhm 2 SWS Do 9:15–10:45 Uhr Seminargebäude, S413 Erste Sitzung: 16.10.2025

Vermittelt wird im Seminarsteil ein systematischer Überblick über das Schriftsystems und die ägyptische Syntax, angefangen bei einfachen Nominalphrasen bis hin zu den nonverbalen Sätzen. Grundlage des Unterrichts ist das Werk J.P. Allen, Middle Egyptian. An Introduction to the Language and Culture of Hieroglyphs, Cambridge 2000 (bitte Auflage beachten). Zusätzlich werden über Moodle Handouts mit kurzgefassten Übersichten und Vokabellisten bereitgestellt. Im Übungsteil wird der im Seminar besprochene Inhalt eingeübt.

03-AEG-2012 „Mittelägyptisch II“

Dr. Katharina Stegbauer

Seminargebäude, S405

Erste Sitzung: 14.10.2025

Prüfungsform: Klausur (120 min.)

Empfohlen für: 3. Semester

Leistungspunkte: 10

03-AEG-2012_S „Aufbaukurs zur Grammatik des Mittelägyptischen“ 3 SWS Di 10:00–12:15 Uhr Seminargebäude, S405 Erste Sitzung: 14.10.2025
03-AEG-2012_Ü „Übungen zur Grammatik des Mittelägyptischen, Teil II“ 3 SWS Do 10:00–12:15 Uhr Seminargebäude, S405 Erste Sitzung: 16.10.2025

Im Wintersemester beschäftigen wir uns mit dem ägyptischen Verbalsystem und der Syntax der Verbalsätze. Der Unterricht wird wieder auf der Grundlage von J. P. Allen, Middle Egyptian. An Introduction to the Language and Culture of Hieroglyphs, Cambridge 2000 (bitte Auflage beachten!) stattfinden.

Literatur:

J. P. Allen, Middle Egyptian. An Introduction to the Language and Culture of Hieroglyphs, Cambridge 2000 (bitte Auflage beachten).

03-AEG-2014 „Hieratische Kursive“

Dr. Ann-Katrin Gill

Seminargebäude, S413

Erste Sitzung: 13.10.2025

Prüfungsform: Übungsserie (Bearbeitungszeit 1 Woche)

Empfohlen für: 5. Semester

Leistungspunkte: 5

03-AEG-2014_S „Einführung in das Hieratische“ 1 SWS Mo 09:15–10:00 Uhr Seminargebäude, S413 Erste Sitzung: 13.10.2025
03-AEG-2014_Ü „Lektüre Hieratischer Texte“ 1 SWS

Mo 10:00–10:45 Uhr Seminargebäude, S413 Erste Sitzung: 13.10.2025
03-AEG-2014_EL „Computergestütztes Selbststudium zur Verbesserung der Zeichenkognition im Hieratischen“ 1 SWS

Der Kurs bietet zunächst eine Einführung in die Grundelemente des Hieratischen von den frühen bis zu den späten Formen. Die in der Veranstaltung erlernten Grundkenntnisse sollen durch die Lektüre von Auszügen leicht lesbarer Texte verschiedener Genres gefestigt werden und so am Ende des Kurses die Lektüre anspruchsvollerer Dokumente erlauben. Außerdem sollen die Grundlagen der Edition hieratischer Texte vermittelt werden.

Auch heute immer noch unverzichtbar und eine gute Möglichkeit sich mit den hieratischen Formen vertraut zu machen, ist G. Möller, Hieratische Paläographie. Die ägyptische Buchschrift in ihrer Entwicklung von der fünften Dynastie bis zur römischen Kaiserzeit, 3 Bände, Leipzig 1909–1912.

03-AEG-2032 „Neuägyptisch I als 2. erlernte ägyptische Sprache“

Dr. des. Billy Böhm

Seminargebäude, S413

Erste Sitzung: 15.10.2025

Prüfungsform: Take Home Examen

Empfohlen für: 5. Semester

Leistungspunkte: 5

03-AEG-2032_SK „Grammatik des Neuägyptischen“ 2 SWS Mi 09:15–10:45 Uhr Seminargebäude, S413 Erste Sitzung: 15.10.2025

Neuägyptisch als ältester Vertreter des jüngeren Ägyptisch markiert einen entscheidenden Einschnitt hin zu einer deutlich analytischeren Sprache als die Vertreter des älteren Ägyptisch (Alt- und Mittelägyptisch).

Aufbauend auf dem bereits erworbenen Wissen zum Mittelägyptischen wird im Wintersemester in die Orthographie und Grammatik des Neuägyptischen eingeführt, wofür die Neuägyptische Grammatik von Friedrich Junge als Grundlage dient.

<u>Grundlegende Literatur:</u>

Junge, F. (2008): Neuägyptisch – Einführung in die Grammatik, 3. Auflage; Wiesbaden.

Weitere Literatur:

Černý, J./Israelit Groll, S. (1984): A Late Egyptian Grammar, 3. Auflage; Rom.

Erman, A. (1933): Neuaegyptische Grammatik, 2. Auflage; Leipzig.

Neveu, F. (1998): La langue des Ramsès – Grammaire du néo-égyptien, 2. Auflage; Paris.

03-AEG-2033 „Demotisch I als 2. erlernte ägyptische Sprache“

Dr. Ann-Katrin Gill

Seminargebäude, S413

Erste Sitzung: 13.10.2025

Prüfungsform: Take Home Examen

Empfohlen für: 5. Semester

Leistungspunkte: 5

03-AEG-2033_SK „Grammatik und Schriftsystem des Demotischen“

2 SWS

Mo 11:15–12:45 Uhr

Seminargebäude, S413

Erste Sitzung: 13.10.2025

Die Veranstaltung erstreckt sich über zwei aufeinander aufbauende Module im Winter- und Sommersemester. Im Wintersemester werden das Schriftsystem und die grammatischen Grundlagen des Demotischen vermittelt, im folgenden Sommersemester anhand der Lektüre literarischer Texte weiter eingeübt.

Referenzgrammatik ist Janet H. Johnson, Thus Wrote 'Onchsheshonqy. An Introductory Grammar of Demotic, SAOC 45, third edition Chicago 2000, ergänzt um weitere Unterlagen, die über Moodle bereitgestellt werden: https://isac.uchicago.edu/research/publications/saoc/saoc-45-thus-wrote-onchsheshonqy-introductory-grammar-demotic.

03-AEG-2034 „Ptolemäisch I als 2. erlernte ägyptische Sprache“

Dr. Peter Dils

Seminargebäude, S413

Erste Sitzung: 14.10.2025

Prüfungsform: Take Home Examen

Empfohlen für: 5. Semester

Leistungspunkte: 5

03-AEG-2034_SK „Grammatik und Schriftsystem des Ptolemäischen“

2 SWS

Di 15:15–16:45 Uhr

Seminargebäude, S413

Erste Sitzung: 14.10.2025

In der Spätzeit und vor allem in der griechisch-römischen Zeit nimmt die Zahl der hieroglyphischen Zeichen sowie die Zahl ihrer Lautwerte stark zu. In dem Seminar wird zuerst eine Einführung in das „ptolemäische“ Schriftsystem, unter besonderer Berücksichtigung des Ursprungs der Zeichen und deren Werte, sowie in die wissenschaftlichen Hilfsmittel gegeben. Aspekte des historischen Laut- und Sprachwandels werden dargestellt, sofern sie in den Tempeltexten vertreten sind. Anschließend werden ausgewählte Textbeispiele aus den verschiedenen Tempeln (vor allem Edfu, Dendara, Philae, Kom Ombo und Esna) gelesen, um sich mit Aufbau und Inhalt der Königs- und Göttertitulaturen sowie ihren unterschiedlichen Umsetzungen in den jeweiligen Tempeln vertraut zu machen.

Erforderliche Vorkenntnisse: Gute Kenntnisse des Mittelägyptischen.

Empfohlene Literatur:

- Eine kurze Einführung ins Schriftsystem, eine Bibliographie und die Texte zur Lektüre werden zu Semesterbeginn als Kopiervorlage bereitgestellt.

- J. F. Quack, Was ist das "Ptolemäische"?, in: WdO 40, 2010, 70–92.

- D. Kurth, Zur Definition des Ptolemäischen, in: GM 229, 2011, 65–79.

- D. Kurth, Einführung ins Ptolemäische. Eine Grammatik mit Zeichenliste und Übungsstücken. Teil 1, Hützel 2007, 119–453.

- C. Leitz, Quellentexte zur ägyptischen Religion. I. Die Tempelinschriften der griechisch-römischen Zeit, Lit-Verlag, Münster 2004.

03-AEG-2103 „Einführung in die Archäologie und Museumsarbeit: Objektkunde im Ägyptischen Museum der Universität Leipzig –Georg Steindorff–“

Dr. Jana Helmbold-Doyé

Seminargebäude, S413

Erste Sitzung: 13.10.2025

Prüfungsform: Literaturbericht (4 Wochen nach Ende der Vorlesungszeit)

Empfohlen für: 3. Semester

Leistungspunkte: 5

03-AEG-2103_S „Objektkunde im Ägyptischen Museum der Universität Leipzig - Georg Steindorff -“

1 SWS

Mo 13:15–14:00 Uhr Seminargebäude, S413 Erste Sitzung: 13.10.2025
03-AEG-2103_Ü „Arbeit im Museum“ 1 SWS Mo 14:00–14:45 Uhr Seminargebäude, S413 Erste Sitzung: 13.10.2025

Neben den Sprachen sind es in erster Linie die Objekte aus dem Alten Ägypten, die uns bis heute ansprechen, faszinieren und manchmal auch verwundern. Im Seminar sollen Grundlagen zum Verständnis der materiellen Kultur gelegt werden. Darin ist ein Überblick über die großen epochalen Entwicklungsstufen der Artefakte, deren Verständnis und Ansätze der Interpretation eingeschlossen. Darüber hinaus sollen gängige Methoden der Erkenntnissicherung (Dokumentation, Beschreibung etc.) und entsprechende Hilfsmittel erläutert werden. Im Übungsteil wird an einzelnen Objekten der Leipziger Sammlung der Umgang in der Praxis erprobt. Dort sollen an ausgewählten Artefakten alle nötigen Schritte geübt werden, die einer Interpretation voraus gehen. Dazu gehört das Beschreiben, die Darlegung der Methode(n) und die Verwendung der Hilfsmittel.

03-AEG-2106 „Das Alte Ägypten als Zivilisationsmodell: Antike Körper im Verbund. Ideenwerkstatt zu einer gemeinsamen Ausstellung“

Dr. Stephan Faust/Dr. Dennis Graen/Dr. Jörn Lang/Dr. Jana Helmbold-Doyé

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg; Seminar für Klassische Archäologie und Archäologisches Museum; Universitätsplatz 12; 06108 Halle

Friedrich-Schiller-Universität Jena; Klassische Archäologie und Antikenmuseum; Fürstengraben 25; 07743 Jena

Universität Leipzig; Klassische Archäologie und Antikenmuseum; Ritterstraße 14; 04109 Leipzig

Universität Leipzig; Ägyptologisches Institut und Ägyptisches Museum -Georg Steindorff-; Goethestraße 2; 04109 Leipzig

Erste Sitzung: 25.10.2025

Prüfungsform: Mündliche Prüfung (20 Minuten)

Empfohlen für: ab 3. Semester

Leistungspunkte: 5

03-AEG-2106_S „Altägyptische Kultur als Zivilisationsmodell“ 2 SWS Blockseminar: Sa 25.10.25, 10:00–18:00 Uhr (Treffpunkt: Archäologisches Museum; Universitätsplatz 12;

06108 Halle)

Fr 21.11.25, 10:00–18:00 Uhr (Treffpunkt: Ägyptisches Museum -Georg Steindorff-; Goethestraße 2; 04109 Leipzig)

Sa 22.11.25, 10:00–18:00 Uhr (Treffpunkt: Antikenmuseum; Ritterstraße 14; 04109 Leipzig)

Sa 24.01.26, 10:00–18:00 Uhr (Treffpunkt: Antikenmuseum; Carl-Pulfrich-Str. 25; 07745 Jena)

03-AEG-2106_V „Aegyptiaca und Neue Forschungen“

1 SWS

Prof. Dr. Holger Kockelmann u. A.

1 SWS

i. d. R. Do 18:15–19:45 Uhr

i. d. R. Hörsaalgebäude, HS 12

Erste Sitzung: siehe Aushang/Rundmails

Die Veranstaltung beinhaltet die Monatsvorträge „Aegyptiaca“ (jeden ersten Donnerstag im Monat) sowie die Neuen Forschungen. **Die genauen Termine werden über Rundmail und auf der Homepage bekannt gegeben.**

Menschliche Körper gehören zweifellos zu den zentralen Ausdrucksmitteln, über die innerhalb von Gesellschaften kommuniziert wird und über die sich Menschen in unterschiedlichen Zeiten und Regionen sehr unterschiedlich verhalten können. Im Rahmen des Verbundes Halle – Jena – Leipzig bieten wir ihnen/euch eine gemeinsame Lehrveranstaltung an den drei Universitätsstandorten an. Ziel ist es ein Ausstellungskonzept zum Themenbereich „Körper und Körperlichkeit“ im kulturellen Vergleich, Ägypten – Griechenland – Rom, zu entwickeln. Dazu gehören Aspekte wie Geschlecht und Gender, Körperpraktiken, Sexualität, Fragen einer gesellschaftlichen Normierung, die sich in den verschiedenen Medien widerspiegeln oder Unterschied zwischen kulturellen Zentren und Peripherie. Das Konzept soll unter Einbindung der entsprechenden Universitätssammlungen und unter Berücksichtigung antiker Texte sowie bildlicher Darstellungen erfolgen. Aus diesem Grund findet die Lehrveranstaltung auch an allen drei Orten statt. Sie richtet sich zum einen an Student:innen der Klassischen Archäologie und Ägyptologie, zum anderen an alle, die sich für Ausstellungen im universitären Kontext interessieren und ist somit für alle Wahlfachstudent:innen geöffnet.

03-AEG-2107 „Anatomie der Ägyptischen Kultur(en) anhand ausgewählter Beispiele I: Das römische Ägypten. Multikulturelles Leben am Nil“

Prof. Dr. Holger Kockelmann

Seminargebäude, S415

Erste Sitzung: 15.10.2025

Prüfungsform: Literaturbericht (4 Wochen nach Ende der Vorlesungszeit)

Empfohlen für: 5. Semester

Leistungspunkte: 5

03-AEG-2107_S „Anatomie der ägyptischen Kulturen I“ 2 SWS Mi 11:15–12:45 Uhr Seminargebäude, S415 Erste Sitzung: 15.10.2025
03-AEG-2107_V „Vorträge zu ägyptischen Kulturen“ 1 SWS Prof. Dr. Holger Kockelmann u. A. 1 SWS i. d. R. Do 18:15–19:45 Uhr i. d. R. Hörsaalgebäude, HS 12 Erste Sitzung: siehe Aushang/Rundmails Die Veranstaltung beinhaltet die Monatsvorträge „Aegyptiaca“ (jeden ersten Donnerstag im Monat) sowie das Kolloquium „Georg-Steindorff-Tag“ und zwei weitere wissenschaftliche Vorträge des Ägyptologischen Instituts. **Die genauen Termine werden über Rundmail und auf der Homepage bekannt gegeben.**

Die Eroberung Ägyptens durch Oktavian im Jahre 30 v. Chr. bedeutete eine tiefgreifende Zäsur für das Land am Nil. Dessen ungeachtet behauptete sich die traditionelle ägyptische Kultur im Wechselspiel mit römischen und hellenischen Einflüssen für mehrere weitere Jahrhunderte. Im Modul soll ein repräsentativer Überblick zur Kulturgeschichte, Religion, Archäologie und Gesellschaft des römischen Ägypten erarbeitet werden.

Literatur:

Bol, P. C., G. Kaminski, and C. Maderna (eds) 2004. Fremdheit – Eigenheit: Ägypten, Griechenland und Rom. Austausch und Verständnis. Städel-Jahrbuch n.s. 19. München: Prestel.

Beck, Herbert, Peter C. Bol, and Maraike Bückling (eds) 2005. Ägypten Griechenland Rom: Abwehr und Berührung. Frankfurt am Main: Das Städel. Städelsches Kunstinstitut und Städtische Galerie.

Bowman, Alan K. 1996. Egypt after the Pharaohs, 332 BC - AD 642: from Alexander to the Arab conquest, revised ed. London: The British Museum Press.

Bagnall, Roger S. and Dominic Rathbone (eds) 2004. Egypt from Alexander to the Copts: an archaeological and historical guide. London: British Museum Press.

Lembke, Katja 2004. Ägyptens späte Blüte: die Römer am Nil. Zaberns Bildbände zur Archäologie; Sonderbände der Antiken Welt. Mainz: von Zabern.

Riggs, Christina (ed.) 2012. The Oxford handbook of Roman Egypt. Oxford: Oxford University Press.

Spier, Jeffrey and Sara E. Cole (eds) 2022. Egypt and the classical world: cross-cultural encounters in antiquity. Los Angeles: J. Paul Getty Museum.

03-AEG-2121 „Das Alte Ägypten in Zeit und Raum“

= 03-FKG-0001 „Einführung in die Geschichte Früher Kulturen“

Prof. Dr. Holger Kockelmann; Dr. des. Billy Böhm

Seminargebäude, S413 und S415

Erste Sitzung: 15.10.2025

Prüfungsform: Klausur (90 min)

Empfohlen für: 1. Semester

Leistungspunkte: 5

03-AEG-2121_V „‚Geschichte des Alten Ägypten‘ und ‚Ägypten im überregionalen Dialog‘“ *= 03-FKG-0001 „Einführung in die Geschichte Ägyptens und der Ägyptologie“* Prof. Dr. Holger Kockelmann 2 SWS Mi 09:15–10:45 Uhr Seminargebäude, S415 Erste Sitzung: 15.10.2025
03-AEG-2121_Ü „Begleitendes Repetitorium zur Vorlesung“ Dr. des. Billy Böhm 1 SWS Do 11:15–12:00 Uhr Seminargebäude, S413 Erste Sitzung: 16.10.2025

Die zweigeteilte Vorlesung vermittelt in der ersten Stunde einen Überblick zu den wichtigsten Etappen der ägyptischen Geschichte von der Entstehung des ägyptischen Staates bis zum Ende der 30. Dynastie. Einleitend stellt sie die Quellen vor, die als Grundlage für die Rekonstruktion der ägyptischen Geschichte und Chronologie dienen. Die zweite Stunde widmet sich der Interaktion Europas mit Ägypten seit der Antike, den Beziehungen zwischen Altägypten und anderen Kulturen des Altertums, der Entstehung des Faches Ägyptologie und seinen Arbeitsfeldern sowie seiner Bedeutung für die Gesellschaften der Moderne.

In der begleitenden Übung werden neben allgemeinen Fragen zum Stoff der Vorlesung zentrale Aufsätze zum jeweiligen Vorlesungsthema vertiefend diskutiert.

Literatur:

Bednarski, Andrew, Salima Ikram, and Aidan Dodson (eds) 2021. A history of world Egyptology. Cambridge: Cambridge University Press.

Lloyd, Alan B. (ed.) 2010. A companion to ancient Egypt, 2 vols. Blackwell Companions to the Ancient World. Chichester; Malden, MA: Wiley-Blackwell.

Shaw, Ian (ed.) 2000. The Oxford history of ancient Egypt. Oxford: Oxford University Press

Shaw, Ian and Elizabeth Bloxam (eds) 2020. The Oxford handbook of Egyptology. Oxford: Oxford University Press

Wilkinson, Richard H. (ed.) 2008. Egyptology today. Cambridge; New York: Cambridge University Press.

03-AEG-2124 „Einführung in die Methodik, Hilfsmittel und Theorien der Ägyptologie“

= 03-FKM-0001 „Inhalte und Methoden der Altertumswissenschaften: Überblick und Fokus Ägyptologie“

Dr. des. Billy Böhm

Seminargebäude, S413

Erste Sitzung: 14.10.2025

Prüfungsform: Portfolio (Bearbeitungszeit 4 Wochen nach Ende der Vorlesungszeit)

Empfohlen für: 1. Semester

Leistungspunkte: 5

03-AEG-2124_S = 03-FKM-0001_S „Wissenschaftstheoretische und methodische Grundlagen der Ägyptologie“ 2 SWS Di 11:15–12:45 Uhr Seminargebäude, S413 Erste Sitzung: 14.10.2025
03-AEG-2124_Ü „Digitale und analoge Hilfsmittel ägyptologischer Forschung“ 1 SWS findet Digital statt; weitere Informationen werden im Seminar gegeben Erste Sitzung: 14.10.2025
03-AEG-2124_V „‚Vorträge des Leipziger Ägyptologischen Instituts und Museums‘ und ‚Neue Forschungen‘“ Prof. Dr. Holger Kockelmann u. A. 1 SWS i. d. R. Do 18:15–19:45 Uhr i. d. R. Hörsaalgebäude, HS 12 Erste Sitzung: siehe Aushang/Rundmails Die Veranstaltung beinhaltet die Monatsvorträge „Aegyptiaca“ (jeden ersten Donnerstag im Monat) sowie die Neuen Forschungen. **Die genauen Termine werden über Rundmail und auf der Homepage bekannt gegeben.**

Um wissenschaftlich arbeiten und Forschung beurteilen und Forschungsergebnisse auswerten zu können, müssen Studierende mit den Hilfsmitteln und theoretischen Hintergründen des

Fachgebietes vertraut gemacht werden. Im Modul werden gemeinsam mit den Studierenden exemplarisch historische, kulturgeschichtliche, religionswissenschaftliche, archäologische, sozialwissenschaftliche und soziologische Theorien und Methodiken erarbeitet. Das Seminar „Wissenschaftstheoretische und methodische Grundlagen der Ägyptologie“ erarbeitet diese Methoden und Theorien und bezieht dabei auch die in der Vorlesung gehörten „Vorträge des Leipziger Ägyptologischen Instituts und Museums“ ein, deren Inhalte exemplarisch unter methodischen und theoretischen Gesichtspunkten besprochen werden. Die Übung vermittelt zum einen den Umgang mit analogen und digitalen wissenschaftlichen Hilfsmitteln, grundlegende Recherche-Kompetenzen und zentrale Fertigkeiten im wissenschaftlichen Arbeiten. Sie vertieft zum anderen durch die Beschäftigung mit spezifischen Suchaufgaben das kulturhistorische Basiswissen.

Die Übernahme eines Vortrags durch die Teilnehmer wird gewünscht.

03-AEG-2201 „Außeruniversitäres Praktikum“

Prof. Dr. Holger Kockelmann; Dr. des. Billy Böhm

Starttermin: nach Vereinbarung

Prüfungsform: Praktikumsbericht (Bearbeitungszeit 4 Wochen ab Ende des Praktikums)

Empfohlen für: ab 1. Semester

Leistungspunkte: 5

Das Praktikum muss 150 Arbeitsstunden umfassen und kann nach eigener Wahl in einem Museum, auf einer Grabung oder einem anderen fachnahen Einsatzgebiet absolviert werden. Bitte wenden Sie sich vor Ihrem Praktikum an Herrn Prof. Dr. Holger Kockelmann oder Herrn Dr. des. Billy Böhm.

03-AEG-1007 „Aktuelle Forschungsschwerpunkte: Kleine Ägyptische Texte“

PD Dr. Marc Brose

Seminargebäude, S415

Erste Sitzung: 17.10.2025

Prüfungsform: Hausarbeit (6 Wochen)

Empfohlen für: ab 5. Semester

Leistungspunkte: 10

03-AEG-1007_K „Diskussion von Forschungsfragen aus der altägyptischen Religions-, Literatur- und Sozialgeschichte und Archäologie nach Quellen und Sekundärliteratur“

2 SWS

Fr 11:15–12:45 Uhr

Seminargebäude, S415

Erste Sitzung: 17.10.2025

Neben den mittelägyptischen „Dauerbrennern“ wie Sinuhe oder Ptahhotep existiert auch eine Reihe Texte von nur kurzem Umfang, die meist weder im Unterricht noch in der ägyptologischen Diskussion eine größere prominente Rolle spielen. Ziel ist es, eine Auswahl solcher Schriften zu lesen und literaturkritisch einzuordnen. Durch kursorische Lektüre sollen gleichzeitig die Kenntnisse des Mittelägyptischen vertieft und gefestigt werden. In Referaten setzen sich die Teilnehmenden mit ausgewählten Aspekten der Forschung zur Literatur auseinander.

Folgende Texte werden gelesen:

1. Die Hirtengeschichte
2. Die Lehre für Kagemni
3. Die „Loyalistische Lehre“ des Sehetepibre
4. Die Geschichte von Neferkare und Sisene
5. Die Klagen des Chacheperreseneb

Erforderliche Vorkenntnisse: Gute Kenntnisse des Mittelägyptischen.

Literatur zur Einführung:

B. Burkard / H.J. Thissen: Einführung in die altägyptische Literaturgeschichte I, Altes und Mittleres Reich, Einführungen und Quellentexte zur Ägyptologie (EQÄ) 1, s.v. den entsprechenden Werktiteln.

Eine Kopiervorlage der Texte wird vor Beginn des Semesters zur Verfügung gestellt. Die Verteilung der Referate erfolgt in der 1. Stunde.

Bachelor-Studierende sind explizit angesprochen, sich der Veranstaltung anzuschließen.

03-AEG-3103 „Öffentlichkeitsarbeit und PR im Museum: Wie überleben Geisteswissenschaftler/-innen in der beruflichen Realität?“

PD Dr. Nadja Braun; Sabine van Recum, M.A.

Krochhochhaus, Raum 601

Erste Sitzung: 21.11.2025

Prüfungsform: Portfolio

Empfohlen für: ab 1. Semester

Leistungspunkte: 5

03-AEG-3103_S „Einführung in Theorie und Praxis der Öffentlichkeitsarbeit und PR am Museum“

1 SWS Blockseminar: Fr 21.11.2025 10:00 –18:00 Uhr (Seminargebäude, S015) Sa 22.11.2025 10:00 –18:00 Uhr (Krochhochhaus, Raum 601) So 23.11.2025 10:00 –18:00 Uhr (Krochhochhaus, Raum 601)
03-AEG-3103_Ü „Öffentlichkeitsarbeit und PR am Museum“ 1 SWS Fr 21.11.2025 10:00 –18:00 Uhr (Seminargebäude, S015) Sa 22.11.2025 10:00 –18:00 Uhr (Krochhochhaus, Raum 601) So 23.11.2025 10:00 –18:00 Uhr (Krochhochhaus, Raum 601)

Ziel der Lehrveranstaltung ist es, im Hinblick auf die berufliche Realität an der Universität und außerhalb eigene Fähigkeiten besser einschätzen und ausbauen zu lernen.

Ein zentraler Bestandteil wird daher die Förderung präziser, zielführender Kommunikation als wesentliche Aufgabe von Geisteswissenschaftler/-innen sein. Diese Fähigkeit ist gefragt, wenn Projektideen und Forschungsergebnisse kommuniziert werden – im Fach und in der Öffentlichkeit. In der Lehrveranstaltung werden dazu verschiedene Kommunikationsskills und -methoden vermittelt sowie sach-, situations- und adressatengerechtes Präsentieren zur verständlichen und überzeugenden Wissenschaftskommunikation. Daneben geht es um den Erwerb von Methoden des Projekt-, Zeitmanagements und Fundraisings sowie die Anleitung zur Entwicklung eigener Projekte und deren Präsentation vor bestimmten Zielgruppen zur Akquirierung von Geldern.

Bachelor-Studierende sind explizit angesprochen, sich der Veranstaltung anzuschließen.

03-AEG-3114 „Objekt und Zeit: Zentrale Orte der Altägyptischen Kultur – Zentrale Orte der altägyptischen Kultur vom 4. – 1. Jahrtausend v. Chr.“

Prof. Dr. Dietrich Raue

Krochhochhaus, Raum 601

Erste Sitzung: 20.12.2025

Prüfungsform: Hausarbeit (6 Wochen)

Empfohlen für: ab 3. Semester

Leistungspunkte: 5

03-AEG-3114_S „Objekt und Zeit“ 1 SWS Blockseminar: Sa 20.12.2025 10:00–18:00 Uhr (Krochhochhaus, Raum 601) So 21.12.2025 10:00–18:00 Uhr (Krochhochhaus, Raum 601)

03-AEG-3114_Ü „Übung an den Objekten des ägyptischen Museums - Georg Steindorff -“

1 SWS

Blockseminar:

Sa 20.12.2025 10:00–18:00 Uhr (Krochhochhaus, Raum 601)

So 21.12.2025 10:00–18:00 Uhr (Krochhochhaus, Raum 601)

In dem Seminar werden die wichtigsten Zentren Altägyptens des 4. – 1. Jts. v. Chr. hinsichtlich ihrer chronologischen Entwicklung, ihrer Position in regionalem und überregionalen Netzwerken und ihrer institutionellen Einbindung beschrieben. Wo möglich, soll auch das Spannungsfeld zwischen königlichem Investment und privater Repräsentation beleuchtet werden. Dabei wird dem Wandel ihrer Stellung innerhalb der Kulturgeschichte Ägyptens sowie der Geschichte ihrer Erforschung besonders Rechnung getragen. Das Seminar wird sich im Anschluss an die geostrategischen, entwicklungsgeschichtlichen und religionspolitischen Rahmenbedingungen der Frage zuwenden, in welcher Form die Stätten aktuell erschlossen sind und wie sich dieser Faktor auf das allgemeine Ägypten-Bild auswirkt.

Literatur wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt.

Bachelor-Studierende sind explizit angesprochen, sich der Veranstaltung anzuschließen.

03-AEG-3205 „Projektarbeit II: Digitale Erschließung altägyptischer Religion und Literatur: Datenmodellierung und Erfassung – Teil 2“

PD Dr. Franziska Naether

Seminargebäude, S413

Erste Sitzung: 16.10.2025

Prüfungsform: Projektarbeit: Präsentation (20 min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (4 Wochen)

Empfohlen für: 3. Semester

Leistungspunkte: 5

03-AEG-3202_S „Projektarbeit II“

1 SWS

Do 15:15–16:00 Uhr

Seminargebäude, S413

Erste Sitzung: 16.10.2025

03-AEG-3202_Ü „Projektarbeit II“

1 SWS

Do 16:00–16:45 Uhr

Seminargebäude, S413

Erste Sitzung: 16.10.2025

Die Lehrveranstaltung bietet eine Einführung in die systematische Erschließung und digitale Modellierung altägyptischer literarischer Texte und Textpassagen mit religiösen, magischen und rituellen Praktiken. Im Mittelpunkt steht der Aufbau einer Wissensbasis im Tool "Weedata", die durch Datenmodellierung, Erfassung der Quellensammlung und deren Verknüpfung mit Normdaten entsteht. Studierende erlernen interdisziplinäre Methoden, um historische Texte zu interpretieren und in moderne digitale Werkzeuge und größere Zusammenhänge zu integrieren. Ziel ist es, altägyptische Traditionen in ihrem kulturellen Kontext zu verstehen und sie für weitere Forschung und Lehre zugänglich und nachnutzbar zu machen. Das Resultat wird publiziert werden. Die Veranstaltung wird aus dem Sommersemester 2025 fortgesetzt. Im Wintersemester steht zudem eine Codierung ägyptischer Texte in Unicode an.

Quellendaten, Fachliteratur und Beispiele werden zu Semesterbeginn gestellt.

Das Modul ist die Fortsetzung des gleichnamigen Moduls aus dem Sommersemester 2025.

Bachelor-Studierende sind explizit angesprochen, sich der Veranstaltung anzuschließen.

Forschungskolloquium

Prof. Dr. Holger Kockelmann

2 SWS

Mi 15:00–16:30 Uhr

Seminargebäude, S415

Erste Sitzung: wird über E-Mail/Aushang bekannt gegeben

Das Kolloquium ist ein offenes Diskussionsforum, das allen Angehörigen der Leipziger Ägyptologie zur Verfügung steht, die ihre laufenden Forschungen präsentieren wollen (Abschluss- und Qualifikationsarbeiten, Projekte, Einzelstudien etc.). Bitte melden Sie Ihre Beiträge mit Terminvorschlag beim Sekretariat des Ägyptologischen Institutes an (aegypt@uni-leipzig.de) oder tragen Sie sich in die Liste ein, die im Institut aushängt (Goethestr. 2, Krochhochhaus, 4. Etage).

Eine Themenübersicht wird zu Beginn des Semesters ausgehängt und über die einschlägigen E-Mail-Verteiler verschickt.

Module Master of Arts

Bei Fragen kontaktieren Sie bitte die für den Kurs zuständige Ansprechperson.

03-AEG-1007 „Aktuelle Forschungsschwerpunkte: Kleine Ägyptische Texte“

PD Dr. Marc Brose

Seminargebäude, S415

Erste Sitzung: 17.10.2025

Prüfungsform: Hausarbeit (6 Wochen)

Empfohlen für: ab 1. Semester

Leistungspunkte: 10

03-AEG-1007_K „Diskussion von Forschungsfragen aus der altägyptischen Religions-, Literatur- und Sozialgeschichte und Archäologie nach Quellen und Sekundärliteratur“

2 SWS

Fr 11:15–12:45 Uhr

Seminargebäude, S415

Erste Sitzung: 17.10.2025

Neben den mittelägyptischen „Dauerbrennern“ wie Sinuhe oder Ptahhotep existiert auch eine Reihe Texte von nur kurzem Umfang, die meist weder im Unterricht noch in der ägyptologischen Diskussion eine größere prominente Rolle spielen. Ziel ist es, eine Auswahl solcher Schriften zu lesen und literaturkritisch einzuordnen. Durch kursorische Lektüre sollen gleichzeitig die Kenntnisse des Mittelägyptischen vertieft und gefestigt werden. In Referaten setzen sich die Teilnehmenden mit ausgewählten Aspekten der Forschung zur Literatur auseinander.

Folgende Texte werden gelesen:

6. Die Hirtengeschichte
7. Die Lehre für Kagemni
8. Die „Loyalistische Lehre“ des Sehetepibre
9. Die Geschichte von Neferkare und Sisene
10. Die Klagen des Chacheperreseneb

Erforderliche Vorkenntnisse: Gute Kenntnisse des Mittelägyptischen.

<u>Literatur zur Einführung:</u>

B. Burkard / H.J. Thissen: Einführung in die altägyptische Literaturgeschichte I, Altes und Mittleres Reich, Einführungen und Quellentexte zur Ägyptologie (EQÄ) 1, s.v. den entsprechenden Werktiteln.

Eine Kopiervorlage der Texte wird vor Beginn des Semesters zur Verfügung gestellt. Die Verteilung der Referate erfolgt in der 1. Stunde.

03-AEG-3011 „Ägyptische Literatur in exemplarischer Auswahl: Magische Texte“

Dr. Katharina Stegbauer

Seminargebäude, S405

Erste Sitzung: 14.10.2025

Prüfungsform: Klausur (180 Minuten)

Empfohlen für: ab 1. Semester

Leistungspunkte: 5

03-AEG-3011_S „Ägyptische Literatur: diverse Aspekte“ 1 SWS Di 13:15–14:00 Uhr Seminargebäude, S405 Erste Sitzung: 14.10.2025
03-AEG-3011_Ü „Ägyptische Literatur in exemplarischer Lektüre“ 1 SWS Di 14:00–14:45 Uhr Seminargebäude, S405 Erste Sitzung: 14.10.2025

In diesem Lektürekurs werden wir uns mit magischen Texten in mittelägyptischer Sprache befassen. Die Texte werden über Moodle bereitgestellt.

03-AEG-3103 „Öffentlichkeitsarbeit und PR im Museum: Wie überleben Geisteswissenschaftler/-innen in der beruflichen Realität?“

PD Dr. Nadja Braun; Sabine van Recum, M.A.

Krochhochhaus, Raum 601

Erste Sitzung: 21.11.2025

Prüfungsform: Portfolio

Empfohlen für: ab 1. Semester

Leistungspunkte: 5

03-AEG-3103_S „Einführung in Theorie und Praxis der Öffentlichkeitsarbeit und PR am Museum“

1 SWS Blockseminar: Fr 21.11.2025 10:00 –18:00 Uhr (Seminargebäude, S015) Sa 22.11.2025 10:00 –18:00 Uhr (Krochhochhaus, Raum 601) So 23.11.2025 10:00 –18:00 Uhr (Krochhochhaus, Raum 601)
03-AEG-3103_Ü „Öffentlichkeitsarbeit und PR am Museum“ 1 SWS Fr 21.11.2025 10:00 –18:00 Uhr (Seminargebäude, S015) Sa 22.11.2025 10:00 –18:00 Uhr (Krochhochhaus, Raum 601) So 23.11.2025 10:00 –18:00 Uhr (Krochhochhaus, Raum 601)

Ziel der Lehrveranstaltung ist es, im Hinblick auf die berufliche Realität an der Universität und außerhalb eigene Fähigkeiten besser einschätzen und ausbauen zu lernen.

Ein zentraler Bestandteil wird daher die Förderung präziser, zielführender Kommunikation als wesentliche Aufgabe von Geisteswissenschaftler/-innen sein. Diese Fähigkeit ist gefragt, wenn Projektideen und Forschungsergebnisse kommuniziert werden – im Fach und in der Öffentlichkeit. In der Lehrveranstaltung werden dazu verschiedene Kommunikationsskills und -methoden vermittelt sowie sach-, situations- und adressatengerechtes Präsentieren zur verständlichen und überzeugenden Wissenschaftskommunikation. Daneben geht es um den Erwerb von Methoden des Projekt-, Zeitmanagements und Fundraisings sowie die Anleitung zur Entwicklung eigener Projekte und deren Präsentation vor bestimmten Zielgruppen zur Akquirierung von Geldern.

03-AEG-3112 „Anatomie der Ägyptischen Kultur(en) anhand ausgewählter Beispiele I: Das römische Ägypten. Multikulturelles Leben am Nil“

Prof. Dr. Holger Kockelmann

Seminargebäude, S415

Erste Sitzung: 15.10.2025

Prüfungsform: Hausarbeit (6 Wochen)

Empfohlen für: ab 1. Semester

Leistungspunkte: 5

03-AEG-3112_S „Anatomie der ägyptischen Kulturen I“ 2 SWS Mi 11:15–12:45 Uhr Seminargebäude, S415 Erste Sitzung: 15.10.2025

03-AEG-3112_V „Vorträge zu ägyptischen Kulturen“

1 SWS

Prof. Dr. Holger Kockelmann u. A.

1 SWS

i. d. R. Do 18:15–19:45 Uhr

i. d. R. Hörsaalgebäude, HS 12

Erste Sitzung: siehe Aushang/Rundmails

Die Veranstaltung beinhaltet die Monatsvorträge „Aegyptiaca“ (jeden ersten Donnerstag im Monat) sowie das Kolloquium „Georg-Steindorff-Tag“ und zwei weitere wissenschaftliche Vorträge des Ägyptologischen Instituts. **Die genauen Termine werden über Rundmail und auf der Homepage bekannt gegeben.**

Die Eroberung Ägyptens durch Oktavian im Jahre 30 v. Chr. bedeutete eine tiefgreifende Zäsur für das Land am Nil. Dessen ungeachtet behauptete sich die traditionelle ägyptische Kultur im Wechselspiel mit römischen und hellenischen Einflüssen für mehrere weitere Jahrhunderte. Im Modul soll ein repräsentativer Überblick zur Kulturgeschichte, Religion, Archäologie und Gesellschaft des römischen Ägypten erarbeitet werden.

Literatur:

Bol, P. C., G. Kaminski, and C. Maderna (eds) 2004. Fremdheit – Eigenheit: Ägypten, Griechenland und Rom. Austausch und Verständnis. Städel-Jahrbuch n.s. 19. München: Prestel.

Beck, Herbert, Peter C. Bol, and Maraike Bückling (eds) 2005. Ägypten Griechenland Rom: Abwehr und Berührung. Frankfurt am Main: Das Städel. Städelsches Kunstinstitut und Städtische Galerie.

Bowman, Alan K. 1996. Egypt after the Pharaohs, 332 BC - AD 642: from Alexander to the Arab conquest, revised ed. London: The British Museum Press.

Bagnall, Roger S. and Dominic Rathbone (eds) 2004. Egypt from Alexander to the Copts: an archaeological and historical guide. London: British Museum Press.

Lembke, Katja 2004. Ägyptens späte Blüte: die Römer am Nil. Zaberns Bildbände zur Archäologie; Sonderbände der Antiken Welt. Mainz: von Zabern.

Riggs, Christina (ed.) 2012. The Oxford handbook of Roman Egypt. Oxford: Oxford University Press.

Spier, Jeffrey and Sara E. Cole (eds) 2022. Egypt and the classical world: cross-cultural encounters in antiquity. Los Angeles: J. Paul Getty Museum.

03-AEG-3114 „Objekt und Zeit: Zentrale Orte der Altägyptischen Kultur – Zentrale Orte der altägyptischen Kultur vom 4. – 1. Jahrtausend v. Chr.“

Prof. Dr. Dietrich Raue

Krochhochhaus, Raum 601

Erste Sitzung: 20.12.2025

Prüfungsform: Hausarbeit (6 Wochen)

Empfohlen für: ab 1. Semester

Leistungspunkte: 5

03-AEG-3114_S „Objekt und Zeit“ 1 SWS Blockseminar: Sa 20.12.2025 10:00–18:00 Uhr (Krochhochhaus, Raum 601) So 21.12.2025 10:00–18:00 Uhr (Krochhochhaus, Raum 601)
03-AEG-3114_Ü „Übung an den Objekten des ägyptischen Museums - Georg Steindorff -“ 1 SWS Blockseminar: Sa 20.12.2025 10:00–18:00 Uhr (Krochhochhaus, Raum 601) So 21.12.2025 10:00–18:00 Uhr (Krochhochhaus, Raum 601)

In dem Seminar werden die wichtigsten Zentren Altägyptens des 4. – 1. Jts. v. Chr. hinsichtlich ihrer chronologischen Entwicklung, ihrer Position in regionalem und überregionalen Netzwerken und ihrer institutionellen Einbindung beschrieben. Wo möglich, soll auch das Spannungsfeld zwischen königlichem Investment und privater Repräsentation beleuchtet werden. Dabei wird dem Wandel ihrer Stellung innerhalb der Kulturgeschichte Ägyptens sowie der Geschichte ihrer Erforschung besonders Rechnung getragen. Das Seminar wird sich im Anschluss an die geostrategischen, entwicklungsgeschichtlichen und religionspolitischen Rahmenbedingungen der Frage zuwenden, in welcher Form die Stätten aktuell erschlossen sind und wie sich dieser Faktor auf das allgemeine Ägypten-Bild auswirkt.

Literatur wird vier Wochen vor Semesterbeginn auf der Homepage des Instituts und Museums unter www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de bereitgestellt.

03-AEG-3118 „Historische Perspektiven auf die ägyptische Kultur I: Theologie und Kult des Tempels von Edfu nach Quellen der Griechisch-Römischen Zeit“

Prof. Dr. Holger Kockelmann

Seminargebäude, S415

Erste Sitzung: 13.10.2025

Prüfungsform: Literaturbericht (4 Wochen)

Empfohlen für: ab 1. Semester

Leistungspunkte: 5

03-AEG-3118_S „Ägyptische Geschichte unter spezieller Perspektive“ 1 SWS

Mo 09:15–10:00 Uhr Seminargebäude, S415 Erste Sitzung: 13.10.2025
03-AEG-3118_Ü „Quellentexte zum Seminarthema, auch originalsprachlich“ 1 SWS Mo 10:00–10:45 Uhr Seminargebäude, S415 Erste Sitzung: 13.10.2025

Zu den bedeutendsten und besterhaltenen Kultbauten Ägyptens gehört der Horus-Tempel von Edfu. Einleitend werden Geschichte und Entwicklung des Heiligtums vorgestellt. Im Anschluss daran sollen zentrale Quellen zum religiösen System des Tempels in Auszügen gelesen werden, darunter der Horus-Mythos, Teile des Krönungsrituals des Heiligen Falken, Anrufungen an die Priester und priesterliche Inschriften.

Literatur:

Baum, Nathalie 2007. Le temple d'Edfou: à la découverte du grand siège de Rê-Harakhty. Collection Champollion. Monaco: Éditions du Rocher.

Cauville, Sylvie 1984. Edfou. Photographies de Alain Lecler. Dessins de Yousreya Hamed Hanafi, Pierre Laferrière et Leila Menassa-Zeyni. Le Caire: Institut français d'Archéologie orientale.

Kurth, Dieter 1994. Treffpunkt der Götter: Inschriften aus dem Tempel des Horus von Edfu. Zürich; München: Artemis & Winkler Verlag.

Kurth, Dieter 2006. Edfu. Das wissenschaftliche Bibellexikon im Internet (WiBiLex) 2006, 22 p., 9 figs.

Sauneron, Serge and Henri Stierlin 1975. Edfou et Philae: derniers temples d'Égypte. Les hauts lieux de l'architecture. Paris: Chêne.

03-AEG-3132 „Neuägyptisch I als 3., 4., 5. oder 6. erlernte ägyptische Sprache“

Dr. des. Billy Böhm

Seminargebäude, S413

Erste Sitzung: 15.10.2025

Prüfungsform: Take Home Examen

Empfohlen für: 1. Semester

Leistungspunkte: 5

03-AEG-3132_SK „Grammatik des Neuägyptischen“ 2 SWS Mi 09:15–10:45 Uhr

Seminargebäude, S413

Erste Sitzung: 15.10.2025

Neuägyptisch als ältester Vertreter des jüngeren Ägyptisch markiert einen entscheidenden Einschnitt hin zu einer deutlich analytischeren Sprache als die Vertreter des älteren Ägyptisch (Alt- und Mittelägyptisch).

Aufbauend auf dem bereits erworbenen Wissen zum Mittelägyptischen wird im Wintersemester in die Orthographie und Grammatik des Neuägyptischen eingeführt, wofür die Neuägyptische Grammatik von Friedrich Junge als Grundlage dient.

Grundlegende Literatur:

Junge, F. (2008): Neuägyptisch – Einführung in die Grammatik, 3. Auflage; Wiesbaden.

Weitere Literatur:

Černý, J./Israelit Groll, S. (1984): A Late Egyptian Grammar, 3. Auflage; Rom.

Erman, A. (1933): Neuaegyptische Grammatik, 2. Auflage; Leipzig.

Neveu, F. (1998): La langue des Ramsès – Grammaire du néo-égyptien, 2. Auflage; Paris.

03-AEG-3133 „Demotisch I als 3., 4., 5. oder 6. erlernte ägyptische Sprache“

Dr. Ann-Katrin Gill

Seminargebäude, S413

Erste Sitzung: 13.10.2025

Prüfungsform: Take Home Examen

Empfohlen für: 1. Semester

Leistungspunkte: 5

03-AEG-3133_SK „Grammatik und Schriftsystem des Demotischen“

2 SWS

Mo 11:15–12:00 Uhr

Seminargebäude, S413

Erste Sitzung: 13.10.2025

Die Veranstaltung erstreckt sich über zwei aufeinander aufbauende Module im Winter- und Sommersemester. Im Wintersemester werden das Schriftsystem und die grammatischen Grundlagen des Demotischen vermittelt, im folgenden Sommersemester anhand der Lektüre literarischer Texte weiter eingeübt.

Referenzgrammatik ist Janet H. Johnson, Thus Wrote 'Onchsheshonqy. An Introductory Grammar of Demotic, SAOC 45, third edition Chicago 2000, ergänzt um weitere Unterlagen, die über Moodle bereitgestellt werden:

https://isac.uchicago.edu/research/publications/saoc/saoc-45-thus-wrote-onchsheshonqy-introductory-grammar-demotic.

03-AEG-3134 „Ptolemäisch I als 3., 4., 5. oder 6. erlernte ägyptische Sprache“

Dr. Peter Dils

Seminargebäude, S413

Erste Sitzung: 14.10.2025

Prüfungsform: Take Home Examen

Empfohlen für: 1. Semester

Leistungspunkte: 5

03-AEG-3134_SK „Grammatik und Schriftsystem des Ptolemäischen“

2 SWS

Di 15:15–16:45 Uhr

Seminargebäude, S413

Erste Sitzung: 14.10.2025

In der Spätzeit und vor allem in der griechisch-römischen Zeit nimmt die Zahl der hieroglyphischen Zeichen sowie die Zahl ihrer Lautwerte stark zu. In dem Seminar wird zuerst eine Einführung in das „ptolemäische“ Schriftsystem, unter besonderer Berücksichtigung des Ursprungs der Zeichen und deren Werte, sowie in die wissenschaftlichen Hilfsmittel gegeben. Aspekte des historischen Laut- und Sprachwandels werden dargestellt, sofern sie in den Tempeltexten vertreten sind. Anschließend werden ausgewählte Textbeispiele aus den verschiedenen Tempeln (vor allem Edfu, Dendara, Philae, Kom Ombo und Esna) gelesen, um sich mit Aufbau und Inhalt der Königs- und Göttertitulaturen sowie ihren unterschiedlichen Umsetzungen in den jeweiligen Tempeln vertraut zu machen.

Erforderliche Vorkenntnisse: Gute Kenntnisse des Mittelägyptischen.

Empfohlene Literatur:

- Eine kurze Einführung ins Schriftsystem, eine Bibliographie und die Texte zur Lektüre werden zu Semesterbeginn als Kopiervorlage bereitgestellt.

- J. F. Quack, Was ist das "Ptolemäische"?, in: WdO 40, 2010, 70–92.

- D. Kurth, Zur Definition des Ptolemäischen, in: GM 229, 2011, 65–79.

- D. Kurth, Einführung ins Ptolemäische. Eine Grammatik mit Zeichenliste und Übungsstücken. Teil 1, Hützel 2007, 119–453.

- C. Leitz, Quellentexte zur ägyptischen Religion. I. Die Tempelinschriften der griechisch-römischen Zeit, Lit-Verlag, Münster 2004.

03-AEG-3201 „Außeruniversitäres Praktikum im MA“

Prof. Dr. Holger Kockelmann; Dr. des. Billy Böhm

Starttermin: nach Vereinbarung

Prüfungsform: Praktikumsbericht

Leistungspunkte: 5

Das Praktikum muss 150 Arbeitsstunden umfassen und kann nach eigener Wahl in einem Museum, auf einer Grabung oder einem anderen fachnahen Einsatzgebiet absolviert werden. Bitte wenden Sie sich vor Ihrem Praktikum an Herrn Prof. Dr. Holger Kockelmann oder Herrn Dr. des. Billy Böhm.

03-AEG-3205 „Projektarbeit II: Digitale Erschließung altägyptischer Religion und Literatur: Datenmodellierung und Erfassung – Teil 2“

PD Dr. Franziska Naether

Seminargebäude, S413

Erste Sitzung: 16.10.2025

Prüfungsform: Projektarbeit: Präsentation (20 min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (4 Wochen)

Empfohlen für: 3. Semester

Leistungspunkte: 5

03-AEG-3202_S „Projektarbeit II“ 1 SWS Do 15:15–16:00 Uhr Seminargebäude, S413 Erste Sitzung: 16.10.2025
03-AEG-3202_Ü „Projektarbeit II“ 1 SWS Do 16:00–16:45 Uhr Seminargebäude, S413 Erste Sitzung: 16.10.2025

Die Lehrveranstaltung bietet eine Einführung in die systematische Erschließung und digitale Modellierung altägyptischer literarischer Texte und Textpassagen mit religiösen, magischen und rituellen Praktiken. Im Mittelpunkt steht der Aufbau einer Wissensbasis im Tool "Weedata", die durch Datenmodellierung, Erfassung der Quellensammlung und deren Verknüpfung mit Normdaten entsteht. Studierende erlernen interdisziplinäre Methoden, um historische Texte zu interpretieren und in moderne digitale Werkzeuge und größere Zusammenhänge zu integrieren. Ziel ist es, altägyptische Traditionen in ihrem kulturellen Kontext zu verstehen und sie für weitere Forschung und Lehre zugänglich und nachnutzbar zu

machen. Das Resultat wird publiziert werden. Die Veranstaltung wird aus dem Sommersemester 2025 fortgesetzt. Im Wintersemester steht zudem eine Codierung ägyptischer Texte in Unicode an.

Quellendaten, Fachliteratur und Beispiele werden zu Semesterbeginn gestellt.

Das Modul ist die Fortsetzung des gleichnamigen Moduls aus dem Sommersemester 2025.

Forschungskolloquium

Prof. Dr. Holger Kockelmann

2 SWS

Mi 15:00–16:30 Uhr

Seminargebäude, S415

Erste Sitzung: wird über E-Mail/Aushang bekannt gegeben

Das Kolloquium ist ein offenes Diskussionsforum, das allen Angehörigen der Leipziger Ägyptologie zur Verfügung steht, die ihre laufenden Forschungen präsentieren wollen (Abschluss- und Qualifikationsarbeiten, Projekte, Einzelstudien etc.). Bitte melden Sie Ihre Beiträge mit Terminvorschlag beim Sekretariat des Ägyptologischen Institutes an (aegypt@uni-leipzig.de) oder tragen Sie sich in die Liste ein, die im Institut aushängt (Goethestr. 2, Krochhochhaus, 4. Etage).

Eine Themenübersicht wird zu Beginn des Semesters ausgehängt und über die einschlägigen E-Mail-Verteiler verschickt.